

WOLFIN®

BAUTECHNIK



Dicht von Grund auf.

HIER IST WOLFIN DIE BASIS

**Professionelle Abdichtung von Balkonen
und Terrassen**

www.wolfin.de



WOLFIN UND DICHT



Balkon, Terrassen & Co.

Von den besonderen Anforderungen

Freiflächen gehören heute einfach dazu. Kaum ein Bauherr will auf den Balkon oder die Terrasse verzichten, und eine Wohnung ohne Balkon ist heute oft schwieriger zu vermieten. So klein die Flächen auch sind, so groß ist der Zugewinn an Lebensqualität. Diese Relation gilt allerdings auch bei der technischen Ausführung. Auf kleinem Raum kommen hier alle technischen und handwerklichen Anforderungen zusammen, die sich etwa bei Dächern über eine große Fläche verteilen. Hinzu kommt eine starke Belastung. Denn Terrassen und Balkone werden intensiv genutzt und dabei erheblichen mechanischen, aber auch thermischen und chemischen Belastungen ausgesetzt. Gute Gründe, um bei der Materialauswahl und Verarbeitung auf kompromisslose Sicherheit zu setzen: WOLFIN Bautechnik bietet nicht nur hochwertigste Systemprodukte zur Abdichtung von Balkonen und Terrassen, sondern auch regelmäßig zertifizierte Praxisschulungen sowie kompetente und individuelle anwendungstechnische Beratung.

Normen, Gesetze, Richtlinien

Der Schutz von Bauwerken gegen Feuchtigkeit und Wasser ist in der Norm DIN 18 195 „Bauwerksabdichtungen“ (Stand: August 2011) geregelt. Für die Abdichtung von Balkonen und Terrassen gilt die DIN 18 195 Teil 5 „Abdichtungen gegen nichtdrückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen; Bemessung und Ausführung“. Je nach Art und Aufgabe der Abdichtung, ihrem Schutzziel sowie der Größe der auf die Abdichtung einwirkenden Beanspruchungen durch Verkehr, Temperatur und Wasser werden mäßig und hoch beanspruchte Abdichtungen unterschieden. Zu den mäßig beanspruchten Flächen zählen u.a. Balkone und ähnliche Flächen im Wohnungsbau – sie sind nach DIN 18 195, Teil 5, 8.2 abzudichten. Zu den hoch beanspruchten Flächen zählen u.a. Dachterrassen und intensiv begrünte Flächen – sie sind nach DIN 18 195, Teil 5, 8.3 abzudichten. Obwohl die Abdichtung von Balkonen zum Geltungsbereich der DIN 18 195 gehört, kann sie auch nach den „Fachregeln für Dächer mit Abdichtung“ ausgeführt werden. Die Abdichtung entspricht dann einer Abdichtung für hoch beanspruch-

te Flächen nach DIN 18 195 Teil 5. Bei genutzten Dächern werden die Fachregeln durch Regelungen der DIN 18 195 ergänzt bzw. abgegrenzt. Für alle Bauwerksabdichtungen nach DIN 18 195 Teil 5 empfehlen sich die Kunststoff-Dach- und -Dichtungsbahnen aus dem WOLFIN-Programm.

Gut geplant ist halb gewonnen

Balkone und Terrassen werden von WOLFIN Bautechnik in loser Verlegung unter Auflast mit WOLFIN IB oder WOLFIN M oder in verklebter Verlegung mit WOLFIN GWSK abgedichtet.

Die Dichtschichtdecke beträgt bei allen Bahnen mindestens 1,5 mm und entspricht somit generell den Anforderungen der DIN 18 195 Teil 5. Je nach Beanspruchungsklasse ist auf oder zusätzlich auch unter der Abdichtung eine Trenn- oder Schutzlage zu verlegen, z.B. die homogene Schutzbahn WITEC SL.

Die Abdichtungsebene sowie die Nutzschicht sollen zu den Entwässerungspunkten ein Gefälle haben. Das kann in der Unterkonstruktion oder durch einen Gefälleestrich erreicht werden. Die Alternative sind Gefälledämmplatten. Balkone und Terrassen haben in der Regel zwei Entwässerungsebenen, eine auf der Nutzschicht und eine auf der Abdichtungsebene. Bei der Planung ist zu berücksichtigen, dass der Abstand zwischen aufgehenden Bauteilen und Entwässerungselementen eine handwerks- und normgerechte Einbindung in die Abdichtung ermöglicht.

Wärmebrücken vermeiden: Balkone dämmen

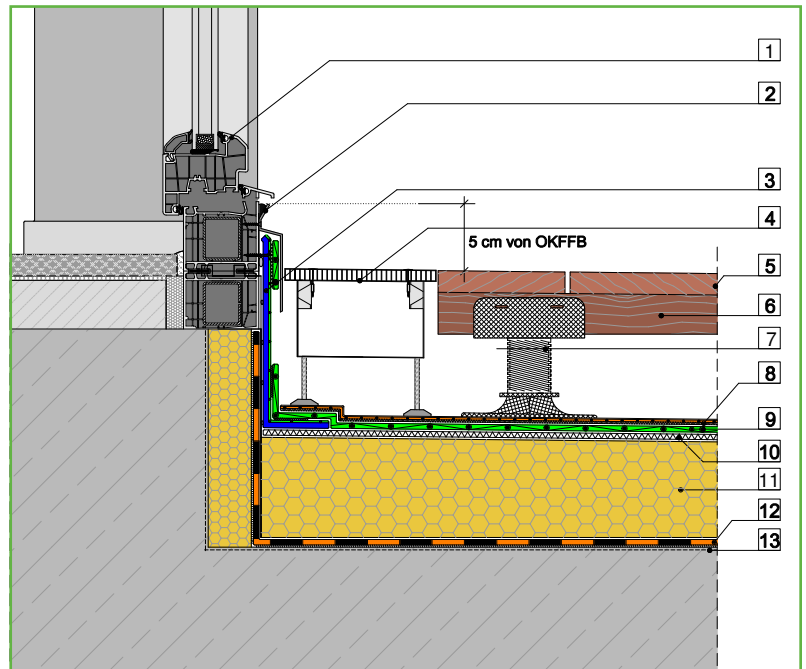
Bei auskragenden Balkonen kann auf eine Wärmedämmung in der Abdichtungsebene verzichtet werden, wenn eine thermische Trennung zwischen Balkonkragplatte und Geschossdecke eingebaut wird. Balkone, die mit einem Teil ihrer Nutzfläche über Räumen liegen, müssen wärmegeklämt werden. Dieses gilt auch für Terrassen (Warmdach). Wichtig ist, dass die Wärmedämmung die für die Nutzung erforderliche Druckfestigkeit besitzt. Bereits im Planungsstadium müssen die Aufbauhöhen berücksichtigt werden.

Der Teufel steckt im Detail: Anschlüsse

Bei Anschlüssen an Türkonstruktionen aus Kunststoff sind bei Verwendung von Bitumenbahnen auch bei fachgerechter Verarbeitung durch die offene Flamme Verformungen oder Verfärbungen der Kunststoffteile möglich. Dies ist laut Fachregeln und zum Leidwesen des Bauherren nicht vermeidbar. WOLFIN Kunststoff-Dach- und -Dichtungsbahnen werden ohne offene Flamme verarbeitet. Auch lassen sich mittels Quellschweißmittel oder Heißluft Anschlüsse direkt an Hart-PVC-Teile, wie z.B. an Türen herstellen.

Nach DIN 18 195, Teil 5, 8.1.5. müssen Abdichtungen

15 cm über Oberkante Belag hochgeführt werden. Zu niedrige Tür- und Wandanschlüsse gelten als Planungs- und Ausführungsmängel. Feuchtigkeitsprobleme und rechtliche Auseinandersetzungen mit dem Auftraggeber sind hier bereits vorprogrammiert.



Normale Türschwelle

- | | |
|--------------------------|---------------------------------------|
| 1. Fenster- / Türelement | 8. WITEC SL |
| 2. Stoßblech | 9. WOLFIN M |
| 3. WOLFIN Verbundblech | 10. Rohglasvlies 120 g/m ² |
| 4. Entwässerungsrinne | 11. Dämmung, hoch druckfest |
| 5. Terrassenbelag | 12. WITEC Dampfsperbahn AL-S |
| 6. Balken | 13. WOLFIN Haftgrund |
| 7. Stelzlager | |

WOLFIN auf dem Balkon - Gute Gründe

- Ohne offene Flamme - keine Verbrenner
- Homogener Anschluss an Kunststofftüren und -Fenster möglich
- Resistent gegen Wurzeln und Rhizome - ganz ohne den Einsatz von Bioziden
- Resistent gegen Reinigungsmittel, Fette und Öle
- Lebenslanger Brandschutz - ganz ohne auswaschbare Flammschutzmittel
- Hohe Druckbelastbarkeit, auch bei schweren Möbeln oder Pflanzenkübeln

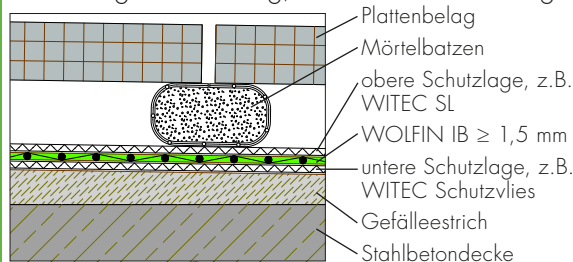
Die Lösung nach Norm ist regelgerecht, hat aber einen Makel: Durch das Einhalten der geforderten Anschlusshöhe von > 15 cm muss eine hohe, unbequeme Stolperschwelle in Kauf genommen werden, was viele Bauherren stört. Denn angesichts des demographischen Wandels erfordert der zunehmende Wunsch nach senioren- und/oder behindertengerechtem, d.h. barrierefreiem Bauen neue Lösungen im Detail, die sichere Abdichtung und Schwellenfreiheit verbinden. Flächenbündige Anschlüsse für behindertengerechtes Bauen sind nach der neuen DIN 18 195, Teil 5 im Einzelfall zulässig, wenn besondere Maßnahmen ergriffen werden, die das Eindringen von Wasser und das Hinterlaufen der Abdichtung verhindern, wie auf Seite 3 dargestellt. Mit der verformbaren WOLFIN IB als homogene Anschlussbahn lassen sich komplizierte Details und Anschlüsse, wie z.B. für runde Geländerstützen schnell und sicher abdichten.

Es grünt: Gestaltung von Terrassen

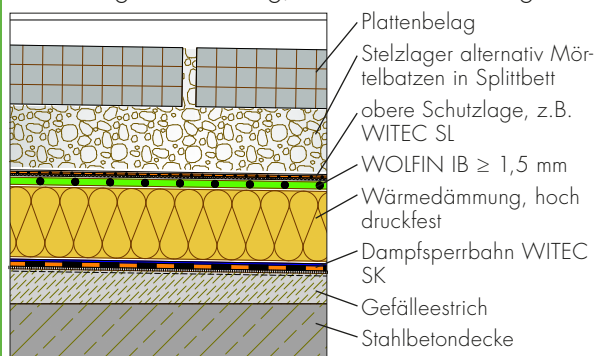
In den letzten Jahren ist bei der Gestaltung von Terrassen der Wunsch größer geworden, Teilbereiche zu begrünen. Die Terrasse ist für Stadtbewohner eine Ersatzfläche für einen nicht vorhandenen Garten. WOLFIN-Dichtungsbahnen übernehmen neben der Abdichtungsfunktion gleichzeitig den Wurzelschutz. Die Bahnen sind nach dem FLL-Verfahren auf ihre Wurzel- und Rhizomfestigkeit geprüft. Zusätzlich liegen mehr als 50 Jahre Langzeiterfahrungen in der Praxis vor.

Beispiele für Regelschichtenaufbauten:

Lose verlegte Abdichtung, ohne Wärmedämmung



Lose verlegte Abdichtung, auf Wärmedämmung



Spenglermeister Rupert Kalchschmid (Waltenhofen), Verarbeiter Referenz Golfhotel Hanusel:

„Seit ich bei einer Schulung in Illertissen das WOLFIN-Material und seine Verarbeitung kennen- und schätzengelernet habe, kommt für mich bei Flächenabdichtungen kein Rückschritt in die Zeiten der offenen Flamme mehr in Frage. Nicht zuletzt, weil sich damit die Diskussionen mit dem Bauherrn über die manchmal unvermeidlichen Spuren der Flamme am Rahmen der Balkontür ein für allemal erledigt haben.“

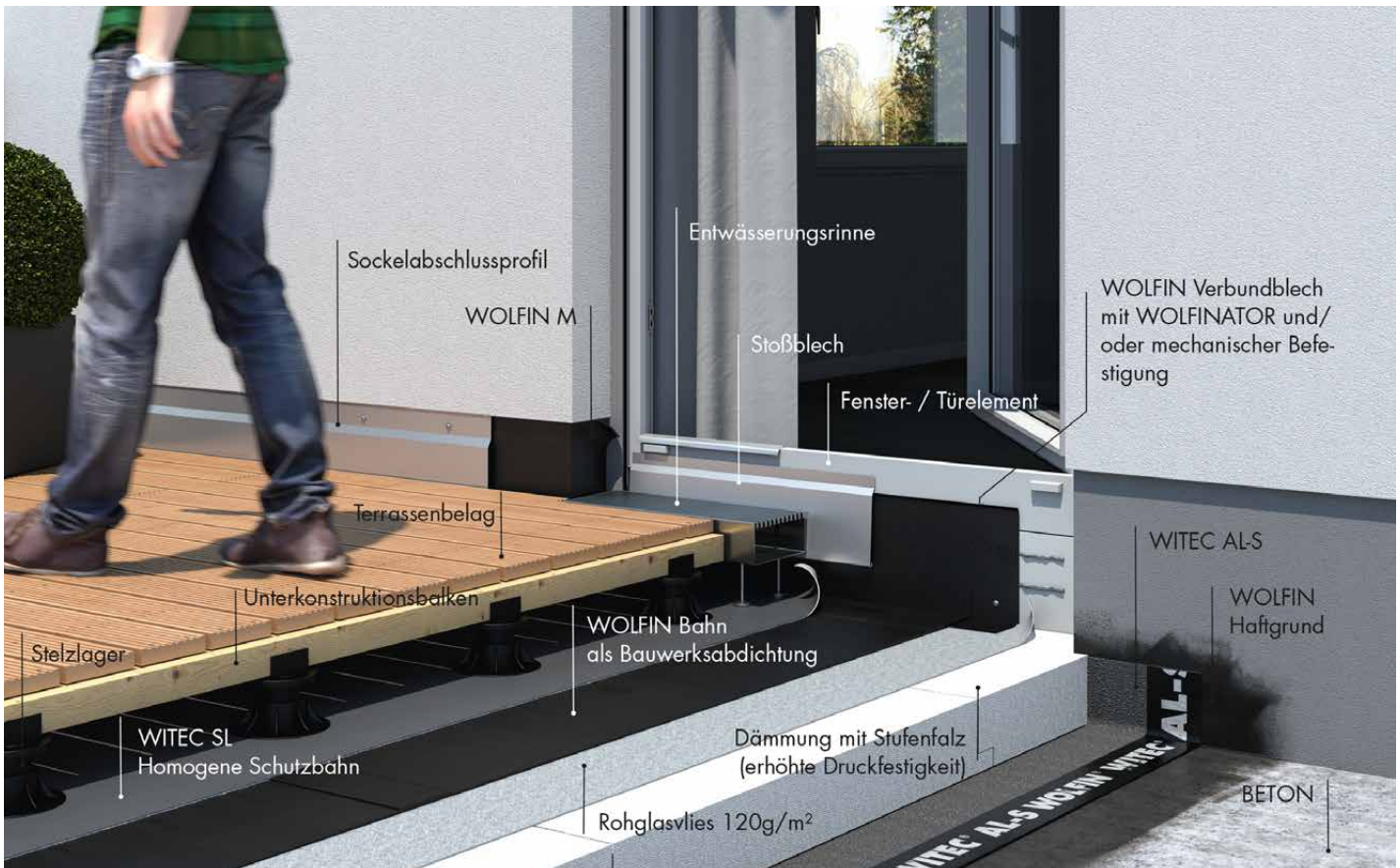
Planung und Aufbau

Balkon- und Terrassenabdichtungen sind aufgrund der besonderen mechanischen Beanspruchungen durch die Nutzung sorgfältig zu planen. Aufgrund der jahrzehntelangen Erfahrungen verfügt WOLFIN Bautechnik über umfangreiche Kenntnisse in Bezug

Sicherheit

- Kompromisslose Qualität mit Sicherheitsreserve.
- Langzeitbewährte Funktionalität unter härtesten Bedingungen.
- Hohe, geprüfte chemische Beständigkeit.
- Hohe normative Sicherheit gemäß DIN 18195.
- Hohe, bewährte Investitions-, Ausführungs- und Planungssicherheit.
- Keine Brandgefahr durch sichere WOLFIN Schweißtechnologie.
- Keine Gesundheitsgefährdung oder Beeinträchtigung durch chemische Bestandteile bei der Verarbeitung.
- Keine Geruchsbelästigung während der Verarbeitung oder danach.
- Sichere Basis auch für barrierefreie, behindertengerechte Ausführungen.

DURCHDACHT im Detail



auf Schichtenaufbauten und objektspezifische Detaillösungen. Bei der Erstellung individueller Ausschreibungen für eine dauerhaft funktionierende Abdichtung sind wir gerne behilflich.

VERARBEITUNG

- leichte Verarbeitung durch geprüfte und aufeinander abgestimmte Systeme
- keine offene Flamme und kein Verbrennen von Holz- oder Kunststoffüren
- direkter Anschluss an Hart-PVC mittels Quellschweißmittel oder Heißluftverschweißung möglich

WIRTSCHAFTLICHKEIT & SUBSTANZERHALT

- Einmalinvestition mit Langzeitnutzen
- keine vorzeitige Sanierung mit aufwändigen Rückbauarbeiten.
- sicherer Schutz vor Wertverlust

NACHHALTIGKEIT & UMWELTSCHUTZ

- CO₂-schonende WOLFIN-Produktion
- langfristige Funktionalität
- problemlose Wiederverwertung



Katja und Markus Rainalter, Bauherren:

„Man baut meist nur einmal, hat also keine Zeit, aus schlechten Erfahrungen zu lernen. Deshalb sind wir misstrauisch, wenn Auftragnehmer nur über den Preis argumentieren. Wir wollen von vorneherein sachkundig beraten werden, d.h. Sachargumente hören. Was unser Spengler uns über die Abdichtung mit WOLFIN erzählt hat, hat uns überzeugt. Und da bisher alles einwandfrei funktioniert, hat man uns offensichtlich nicht zu viel versprochen.“

Schritt für Schritt zur perfekten ABDICHTUNG



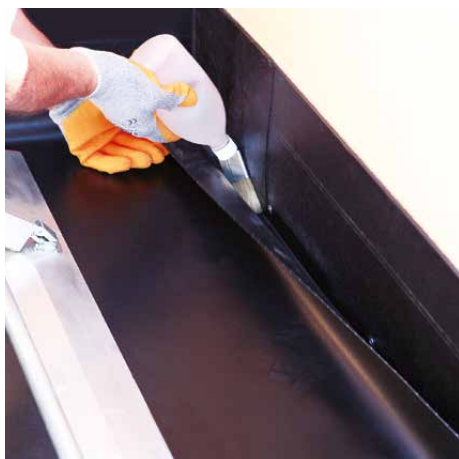
1 Im ersten Schritt wird auf dem verlegereifen Untergrund (Beton, wenn Ausführung ohne Dämmung) das WITEC 300g Schutzvlies ausgelegt



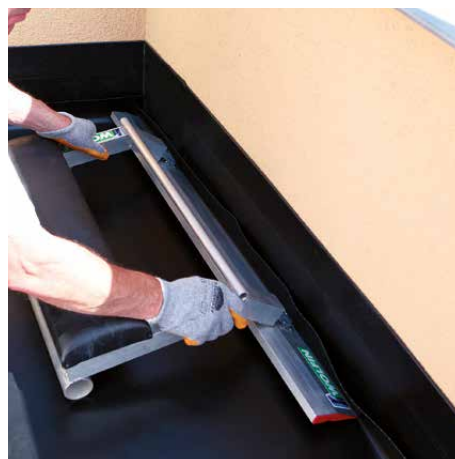
2 An allen aufgehenden Bauteilen sowie an der Attika werden Verbundblechprofile mit Dübeln und Schrauben und /oder mit dem Montageklebstoff WOLFINATOR befestigt. Die Stöße werden mit WOLFIN IB-Streifen mittels Heißluftföhn überschweißt.



3 Anschließend wird als Abdichtungsebe WOLFIN IB / M in einer Dicke von 1,5 mm ausgerollt und ausgerichtet. Die Bahnen werden an der Nahtüberdeckung mit dem Heißluftföhn oder Quellschweißmittel verschweißt.



4 Die materialhomogene Beschichtung der Verbundbleche erlaubt das sichere Anschweißen der Flächenabdichtung an die Verbundblechprofile an allen aufgehenden Bauteilen. Die Verschweißung kann sowohl mit dem Heißluftföhn als auch mit Quellschweißmittel erfolgen.



5 Der WITEC-Kehlfix ist mit einem beweglichen Kehlbrett ausgestattet und erleichtert das Anschweißen der Flächenabdichtung an Verbundblechprofile mit Quellschweißmittel.



6 An Detailpunkten wie Innen- und Außenecken empfiehlt es sich vorgefertigte WOLFIN-Systemprodukte zu verwenden und mit Heißluft aufzuschweißen.

Nach Fertigstellung der Abdichtung wird eine Schutzlage, z.B. die Schutzbahn WITEC SL über der WOLFIN angebracht und der Terrassenbelag fertig gestellt.

SICHERHEIT in vielen Abdichtungsfällen

WOLFIN - erste Wahl für alle Bauwerksabdichtungen

Nicht nur in der Balkonabdichtung ist WOLFIN erste Wahl. Wo immer nachhaltige Dichtheit gefragt ist, kann man sich bei WOLFIN auf eine hohe

Leistungsreserve weit über den normativen Anforderungen verlassen. Vom Keller über die Terrasse bis zum Dach: WOLFIN erfüllt höchste Ansprüche



Küchenabdichtung



Nassraumabdichtung



Spezialabdichtung



Abdichtung nach WHG



Parkhausabdichtung



Terrassen- und Balkonabdichtung



Teichabdichtung



Abdichtung für Bodenplatte und Sockelbereich

Seit über 50 Jahren vertrauen Profis der Marke WOLFIN - weltweit!





**Josef Börner,
Technische Objektbetreuung WOLFIN:**

„Rat und Tat gefällig? Die hohen Anforderungen der Abdichtung von Balkonen und Terrassen erfordern ein besonderes Know-how. Deshalb ist die anwendungstechnische Beratung von WOLFIN immer für Sie da. Egal ob am Telefon oder zur Einweisung vor Ort.“

WOLFIN im Portrait

Seit über 50 Jahren produziert WOLFIN Bautechnik Kunststoff-Dach- und -Dichtungsbahnen für Flachdach- und Bauwerksabdichtungen.

In Pionierarbeit wurde 1962 mit der Marke WOLFIN die bitumenverträglichste und dampfdiffusionsfähigste Kunststoffdachbahn entwickelt und 1993 mit der kaltselbstklebenden armierten Kunststoff-Dachbahn WOLFIN GWSK ein neuer Standard gesetzt. Mit TECTOFIN-, COSMOFIN- und INOFIN-Bahnen, Systemteilen sowie vor allem mit Klebstoffen aus dem Hause Henkel wurde das Produktsortiment ergänzt. Es ist der Anspruch der WOLFIN Bautechnik seinen Kunden wertbeständige Problemlösungen anzubieten. Bei WOLFIN Bautechnik arbeiten Menschen mit Freude und Engagement für den Erfolg ihrer Kunden. Den Partnern aus Handwerk, Fachhandel, Industrie und Planung ist WOLFIN deshalb seit Jahrzehnten kompetenter Berater und Problemlöser mit intelligenten Produktsystemen und Dienstleistungen. Zusätzliche Sicherheit bietet den Geschäftspartnern die finanzielle Solidität der ICOPAL-Gruppe.

Mit der Branchenfibel „WOLFIN-Ratgeber“ werden seit mehr als einer Generation Maßstäbe für innovative und intelligente Flachdach- und Bauwerksabdichtungen gesetzt. WOLFIN Bautechnik ist der Zeit und anderen stets einen Schritt voraus. Dies wird durch die intensive Forschung und anwendungsbezogene Entwicklung, aber auch die enge Zusammenarbeit mit dem deutschen Dachdeckerhandwerk und wissenschaftlichen Instituten wie dem Fraunhofer-Institut sichergestellt.

WOLFIN bietet langzeitbewährte Qualität - mit Sicherheit!

WOLFIN®
BAUTECHNIK

WOLFIN®
BAUTECHNIK

WOLFIN – abdichten in der 1. Liga

Stadtwerder Bremen

www.wolfin.de

WOLFIN UND DICHT

Ein Unternehmen der Icopal-Gruppe



WOLFIN Bautechnik GmbH

Am Rosengarten 5
D-63607 Wächtersbach-Neudorf
Telefon: +49 6053 708-0
Fax: +49 6053 708-5130
E-Mail: service@wolfin.com



Hier können Sie unsere Referenzobjekte Balkon herunterladen:

www.wolfin.de

WOLFIN UND DICHT